2. BAUABSCHNITT BEGONNEN

(KI) Die Vereinsturnhalle am Haffring wird gegenwärtig einer dringend notwendigen Sanierung unterzogen, denn das Haus stammt aus den 1970er Jahren. Dazu wurde eine Förderung aus der Sportförderung des Landes eingeworben. Die Turnhalle soll aber auch erweitert werden, damit sie barrierefrei zugänglich ist und wird um einige Lager- und Kursräume ergänzt werden. Für diesen zweiten Bauabschnitt war aber eine ganze Zeit lang die Finanzierung nicht klar. Nun soll die Erweiterung aus der Stadtsanierung bezuschusst werden. Ueckermünde-Ost ist immer noch im Sanierungsprogramm, aus dem Ministerium wurde aber mitgeteilt, dass das Ende des Fördergebietes festgeschrieben wurde. Das setzte die Stadt unter erheblichem Druck, denn nun muss der zweite Bauabschnitt bis zum 30.06.2026 fertiggestellt sein. Da es beim ersten Bauabschnitt für einige Baugewerke auf Anhieb keine Bewerber gab, waren in Teilen der Stadtvertretung die Bedenken groß, dass man die Arbeiten bis zum Zieldatum nicht schafft und damit den Gesamteinsatz der Fördermittel riskiere. Es wurden aber für alle Gewerke Firmen gefunden und die Stadtvertreter gaben mehrheitlich grünes Licht für den 2. Bauabschnitt.

Rückbau- und Tiefbauarbeiten werden derzeit an der Sporthalle Haffring für den 2. Bauabschnitt realisiert.

Mitte August konnten die Arbeiten dann auch starten. Die Ueckermünder Firmen UTS und Haff-Trans begannen mit Rückbauarbeiten und werden den Tiefbau machen. Die Firma Jadi-Bau steht schon in den Startlöchern und will es schaffen, den Rohbau des Anbaus bis zur Winterperiode fertigzustellen, damit im Winter am Innenausbau gearbeitet werden kann.
Neben der Raumerweiterung wird es an der Turnhalle dann auch einen Parkplatz geben.

KIRCHTURMSPITZE ABGERÜSTET

(KI) Seit dem Frühjahr sind Arbeiten am Kirchturm zur Neuverfugung der